

# Bücher- und Zeitschriftenbesprechung

Referent: **Otto Meißner**, Potsdam, Stiftstraße 2.  
Rezensionsexemplare sind möglichst in doppelter Ausfertigung  
an diese Adresse zu senden.

---

## Lebenserscheinungen der Käfer

Von **Dr. H. von Lengerken**.

„Wissenschaft und Bildung“ 245. Quelle  
u. Meyer 1928. 147 S. 8.<sup>o</sup> Preis 1.80 R.₰M.

In der gediegenen, alle Wissensgebiete umfassenden Sammlung: „Wissenschaft und Bildung“ des bekannten Verlages Quelle und Meyer ist kürzlich obengenanntes Büchlein über die Lebensgewohnheiten der Käfer erschienen. das Ref. mit Vergnügen gelesen hat, zumal den Anfang über Oekologie (Biotope, Facies usw), der nicht nur für Käfer gilt!

Besonders seien Anfänger darauf hingewiesen, da das Buch sie unmerklich zu wissenschaftlicher Ausführung ihrer Beobachtungen erzieht, und das ist von größtem Werte — was helfen alle Neubeschreibungen, wenn über die Lebensweise der Tiere usw. nichts bekannt ist. Deshalb ermahnt Verf. auch zu genauer Standortangabe, wobei noch zu beachten ist, ob die Käfer nicht etwa auf irgend eine Pflanze nur zufällig geraten sind. So lange diese Forderung schon erhoben ist, (ein früherer Coleopterologe schrieb einmal, er habe Leuchtwürmchen — die sich angeblich vom Moose „nähren“ sollten, was schon physiologisch unmöglich ist! — auch auf Menschenkot, er drückte sich freilich lateinisch aus: „in fimo humano“, gefunden, würde aber diese appetitlichen Dinge deshalb nicht als „Nährpflanze des Leuchtwürmchens“ bezeichnen!) — so wenig wird sie beachtet. Daß letzteres nicht immer leicht ist, weiß freilich Ref. aus eigener Erfahrung. — Interessant sind auch die Ausführungen über Ameisenmimikry, über Reflexe und Instinkte (wobei Ref. einen etwas anderen Standpunkt einnimmt) und vieles andere, was hier übergangen werden mußte, was der Leser und Käufer des Buches besser im Original selbst nachliest.

Die Figuren sind gut, Druckfehler in bescheidener Anzahl vorhanden, doch stören sie nicht. Dankenswerterweise hat der Verf. die lateinischen Namen betont (nicht immer ganz richtig) und ihre Herkunft aus dem Griech., wo es Lehnwörter der latein. Sprache sind, angegeben. Kleine hierbei unterlaufene Irrtümer sind fast belanglos und dürften in der nächsten Ausgabe ausgemerzt sein.

Im ganzen sei aber das Büchlein, auch seines billigen Preises von 1.80 R.₰M. wegen, allen Lesern, nicht nur den Coleopterologen, warm empfohlen. O. M.

---

**Berichtigung:** In der Ueberschrift des Artikels „Chrysidia (Urania) ripheus“ muß der Autorname **Carl** (statt Dr. C.) **Trautmann** heißen, ein Versehen, das dem Autor nicht zur Last fällt.

---

Verlag der Entomologischen Zeitschrift:  
Internationaler Entomologischer Verein, e. V., Frankfurt am Main.

Verantwortlicher Redakteur: **Otto Meißner**, Potsdam, Stiftstraße 2

Druck: Gebr. Vogel, Neu-Isenburg, Waldstraße 24

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1928/29

Band/Volume: [42](#)

Autor(en)/Author(s): Lengerken Hanns von

Artikel/Article: [Lebenserscheinungen der Käfer 108](#)